

Grenchen, 20.03.2025

FAQ Abschaffung Amateurkategorie und Einführung Lizenzpflicht U11-U17

Im Juni 2024 hat der Swiss Cycling Vorstand nach Konsultation der Fachkommissionen und auf Vorschlag der Leistungssportabteilung von Swiss Cycling diverse Änderungen im Leistungssport zum Start der Saison 2025 verabschiedet. Namentlich betrifft es die Abschaffung der Kategorie «Amateure», die Wiedereinführung der Lizenzpflicht der Nachwuchskategorien U11-U17 sowie Anpassungen der Lizenzgebühren der Funktionär/-innen. In folgendem Dokument finden sich die Antworten zu den häufig gestellten Fragen.

1. Abschaffung der Amateurkategorie

1.1. Mit der Abschaffung der Amateurkategorie erhöht sich die Lizenzgebühr jener Athleten, welche bisher der Amateur Kategorie angehörten. Wie kann das begründet werden?

Durch die Abschaffung der Amateurkategorie musste für die neue Elite Lizenz ein Zwischenweg gefunden werden. Bei der Kategorie U23 haben wir uns aufgrund des tieferen Einkommens für eine möglichst geringe Anpassung entschieden. Die neue Elitelizenz ist günstiger als die alte Version, dafür müssen die ehemaligen «Amateure» einen Preisaufschlag in Kauf nehmen. Dieser kann aber auch damit begründet werden, dass zwischen dem Elitekalender und dem Amateurkalender keine grossen Unterschiede mehr auszumachen sind.

1.2. Bisher bin ich jeweils in der Amateurkategorie gefahren. Aufgrund meines Alters wäre ich in der Masterkategorie startberechtigt, möchte bei Strassenrennen jedoch lieber bei der Elite mitfahren. Ist es möglich in der einen Disziplin (z.B. Strasse) in der Elitekategorie zu starten und in einer anderen Disziplin (z.B. Radquer) in der Masterkategorie?

Nein, mit der Bestellung der Lizenz muss entschieden werden, in welcher Kategorie gestartet werden möchte. Dies gilt über alle Disziplinen. Sofern man in der Masterkategorie startberechtigt ist, kann man entscheiden, ob man eine Master- oder Elitelizenz lösen möchte.

2. Lizenzpflicht für die Kategorien U11-U17

2.1. Gilt die Lizenzpflicht für die U11-U17 für alle Rennen in der Schweiz?

Die Lizenzpflicht für die U11-U17 gilt für alle Rennen in der Schweiz ab Stufe «National». Rennen der Kategorie «Regional-Training» sind weiterhin von der Lizenzpflicht befreit.



2.2. Gilt die Lizenzpflicht für die U11-U17 für alle Disziplinen?

Ja, die Lizenzpflicht für die U11-U17 gilt grundsätzlich für alle Disziplinen.

2.3. Bedeutet die Wiedereinführung der Lizenzpflicht U11-U17, dass die Nachwuchsathlet/-innen Mitglied bei Swiss Cycling sein müssen?

Ja, eine Mitgliedschaft bei Swiss Cycling ist neben einer Clubmitgliedschaft die Grundvoraussetzung, um eine Lizenz lösen zu können. Die Kosten dieser Mitgliedschaft wurden bewusst tief gehalten. Alle Informationen zu den Mitgliedschaften sind [hier](#) ersichtlich.

2.4. Besteht für die Athlet/-innen der U11-U17 die Möglichkeit an einem Rennen vor Ort eine Tageslizenz zu lösen?

Ja. Tageslizenzen können auch von der U11-U17 unbeschränkt vor Ort gelöst werden. Die Swiss Cycling Mitgliedschaft wird auch bei der Tageslizenz vorausgesetzt. Eine Clubmitgliedschaft wird im Gegensatz zu der Jahreslizenz nicht vorausgesetzt.

3. Allgemeine Fragen zu den Lizenzen**3.1. Können Tageslizenzen weiterhin bei den Kommissär/-innen vor Ort gelöst werden?**

Ja. Sowohl die Mitgliedschaft als auch die Lizenz kann vor Ort abgeschlossen/gelöst und via TWINT bezahlt werden. Alle Bestimmungen sind auf der [Webseite](#) ersichtlich.

3.2. Ab wann muss eine Elite International Lizenz gelöst werden?

Alle Elite Athlet/-innen, welche in einem bei der UCI registrierten Strassen- oder MTB-Team der olympischen Disziplinen engagiert sind, sind dazu verpflichtet, eine Elite International Lizenz zu lösen.

3.3. Ist man auch mit einer Elite National Lizenz an einem Internationalen Wettkampf startberechtigt?

Ja. Veranstalter und Kommissär/-innen kontrollieren das Attribut «Elite», welches sowohl in der Elite National- als auch der Elite International Lizenz vorhanden ist.

3.4. Aufgrund meines Alters würde ich noch in die U23 Kategorie gehören. Ich fahre jedoch hauptsächlich Elite Rennen. Welche Lizenz muss ich bestellen?

Die U23 Lizenz. Für die Lizenzkategorie ist das Alter entscheidend. Mit einer U23 Lizenz ist man international an Eliterennen zugelassen.

3.5. Wohin fliessen die Einnahmen aus den Lizenzgebühren?

Die Einnahmen aus den Lizenzen fliessen unter anderem in folgende Posten:

- Kommissär/-innen (Ausbildung, Spesenentschädigung, Ausrüstung)
- Ausbildung Sportliche Leiter/-innen
- Fachkommission (Spesenentschädigung, Aufwände Sitzungsbetrieb)
- Präventionsarbeit (Ethik und Doping)
- Infrastruktur für Rennveranstalter (bspw. Sicherheitsanhänger)



- vergünstigte Versicherungsleistungen für Lizenznehmer/-innen
- Nationalmannschaftsbetrieb
- Nachwuchsförderung (Trainingsstützpunkte)
- Deckung administrativer Aufwand (Lizenzausstellung, Reglementspflege, Wettkampfkalender)

